

KLEINE ANFRAGE

des Abgeordneten Henning Foerster, Fraktion DIE LINKE

Langzeiterwerbslosigkeit in Mecklenburg-Vorpommern

und

ANTWORT

der Landesregierung

Vorbemerkung

Angaben zu Langzeiterwerbslosen liegen der Landesregierung nicht vor. Für die Beantwortung der Fragen 1 bis 8 wird auf Langzeitarbeitslose abgestellt.

Durch einen Neuaufbau der Arbeitslosenstatistik mit Berichtsmonat August 2014 erfolgte eine rückwirkende Datenrevision ab Januar 2007. Die dargestellten Werte können von vorher veröffentlichten Werten abweichen.

1. Wie haben sich die Zahl der Langzeiterwerbslosen und ihr Anteil an der Zahl der Erwerbslosen insgesamt in den Jahren 2011 bis 2015 in Mecklenburg-Vorpommern entwickelt?

Die Angaben zu den jahresdurchschnittlichen Beständen von langzeitarbeitslosen Personen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Arbeitslose insgesamt	107.543	101.893	98.952	93.067	86.095
dar. Langzeitarbeitslose	29.953	33.313	33.203	34.156	30.832
Anteil Langzeitarbeitslose (an Arbeitslose insgesamt)	27,9%	32,7%	33,6%	36,7%	35,8%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

2. Wie viele der Langzeiterwerbslosen, die in den Jahren 2011 bis 2015 ihre Arbeitslosigkeit beenden konnten, nahmen eine Beschäftigung am ersten Arbeitsmarkt auf (bitte pro Jahr absolut und in Prozent angeben)?

Die Summen der jahresbezogenen Abgänge von langzeitarbeitslosen Personen in eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Abgänge Arbeitslose insgesamt	292.371	262.594	248.605	238.125	222.166
dar. Langzeitarbeitslose	46.935	49.661	46.435	49.562	44.174
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	6.796	6.145	5.741	6.176	5.874
Anteil Abgänge in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt (an Abgänge Langzeitarbeitslose)	14,5%	12,4%	12,4%	12,5%	13,3%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

3. Wie viele Langzeiterwerbslose befanden sich in den Jahren 2011 bis 2015 in Maßnahmen der Jobcenter (bitte pro Jahr absolut und in Prozent angeben)?

Die Angaben zu den jahresdurchschnittlichen Beständen von Teilnehmerinnen und Teilnehmern an Maßnahmen der Arbeitsmarktpolitik (ohne kommunale Eingliederungsleistungen) sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Teilnehmerinnen und Teilnehmer insgesamt	23.784	21.154	18.170	16.745	14.659
dar. Langzeitarbeitslose	4.820	5.496	4.637	4.996	4.235
Anteil Langzeitarbeitslose	20,3%	26,0%	25,5%	29,8%	28,9%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

4. Wie viele Langzeiterwerbslose wurden in den Jahren 2011 bis 2015 wegen Arbeitsunfähigkeit aus der Statistik gestrichen (bitte pro Jahr absolut und in Prozent angeben)?

Für Zeiträume von Arbeitsunfähigkeiten gehen (langzeit)arbeitslose Personen aus der Arbeitslosigkeit ab. Mit Ende der Arbeitsunfähigkeit geht die Person dem vorherigen Status zu, außer es liegen Unterbrechungstatbestände gemäß § 18 Absatz 1 SGB III vor. Die Summen der jahresbezogenen Abgänge von langzeitarbeitslosen Personen in Arbeitsunfähigkeit sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Abgänge Arbeitslose insgesamt	292.371	262.594	248.605	238.125	222.166
dar. Langzeitarbeitslose	46.935	49.661	46.435	49.562	44.174
dar. Arbeitsunfähigkeit	14.533	15.794	15.345	16.174	14.997
Anteil Abgänge in Arbeitsunfähigkeit (an Abgänge Langzeitarbeitslose)	31,0%	31,8%	33,0%	32,6%	33,9%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

5. Wie viele Langzeiterwerbslose wurden in den Jahren 2011 bis 2015 wegen fehlender Verfügbarkeit oder fehlender Mitwirkung aus der Statistik gestrichen (bitte pro Jahr absolut und in Prozent angeben)?

Für Zeiträume fehlender Verfügbarkeit oder Mitwirkung gehen (langzeit)arbeitslose Personen aus der Arbeitslosigkeit ab. Mit bestehender Verfügbarkeit geht die Person dem vorherigen Status zu, außer es liegen Unterbrechungstatbestände gemäß § 18 Absatz 1 SGB III vor. Die Summen der jahresbezogenen Abgänge von langzeitarbeitslosen Personen aufgrund fehlender Verfügbarkeit oder Mitwirkung sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Abgänge Arbeitslose insgesamt	292.371	262.594	248.605	238.125	222.166
dar. Langzeitarbeitslose	46.935	49.661	46.435	49.562	44.174
dar. fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	3.296	3.189	3.041	3.507	3.391
Anteil Abgänge durch fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung (an Abgänge Langzeitarbeitslose)	7,0%	6,4%	6,5%	7,1%	7,7%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

6. Wie viele Langzeiterwerbslose wurden in den Jahren 2011 bis 2015 wegen ihrem Ausscheiden aus dem Erwerbsleben aus der Statistik gestrichen (bitte pro Jahr absolut und in Prozent angeben)?

Die Summen der jahresbezogenen Abgänge von langzeitarbeitslosen Personen aufgrund des Ausscheidens aus dem Erwerbsleben sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Abgänge Arbeitslose insgesamt	292.371	262.594	248.605	238.125	222.166
dar. Langzeitarbeitslose	46.935	49.661	46.435	49.562	44.174
dar. Ausscheiden aus Erwerbsleben	1.878	1.669	1.535	1.744	1.822
Anteil Abgänge durch Ausscheiden aus dem Erwerbsleben (an Abgänge Langzeitarbeitslose)	4,0%	3,4%	3,3%	3,5%	4,1%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

7. Wie viele Langzeiterwerbslose wurden in den Jahren 2011 bis 2015 aufgrund von Sonderregelungen (z. B. vorruhestandsähnliche Regelungen) aus der Statistik gestrichen (bitte pro Jahr absolut und in Prozent angeben)?

Sonderregelungen, die statistische Abgänge verursachen, sind Eintritte in Erwerbsunfähigkeitsrenten, Erwerbsminderungsrenten, Minderungen der Leistungsfähigkeit gemäß § 145 SGB III, Inanspruchnahmen von § 428 SGB III, Unzumutbarkeiten gemäß § 10 SGB II und Zeiten gemäß § 53a Absatz 2 SGB II.

Die Summen der jahresbezogenen Abgänge von langzeitarbeitslosen Personen aufgrund von Sonderregelungen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Abgänge Arbeitslose insgesamt	292.371	262.594	248.605	238.125	222.166
dar. Langzeitarbeitslose	46.935	49.661	46.435	49.562	44.174
dar. Sonderregelungen	2.020	2.017	2.178	2.171	2.055
Anteil Abgänge durch Sonderregelungen (an Abgänge Langzeitarbeitslose)	4,3%	4,1%	4,7%	4,4%	4,7%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

8. Wie hat sich die Förderung pro Langzeiterwerbslosen in den Jahren 2011 bis 2015 entwickelt (bitte pro Jahr in Euro angeben)?

Der Landesregierung liegen keine Angaben vor. Auswertungen aus der Statistik der Bundesagentur für Arbeit sind hierzu nicht möglich.

9. Wie hat sich die Zahl der Arbeitslosen mit weniger als 12 Monaten Arbeitslosigkeit in den Jahren 2011 bis 2015 entwickelt?

Die Angaben zu den jahresdurchschnittlichen Beständen von nicht-langzeitarbeitslosen Personen sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Arbeitslose insgesamt	107.543	101.893	98.952	93.067	86.095
dar. Nicht-Langzeitarbeitslose	77.590	68.580	65.749	58.911	55.264
Anteil Nicht-Langzeitarbeitslose (an Arbeitslose insgesamt)	72,1%	67,3%	66,4%	63,3%	64,2%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit

10. Wie viele der unter Frage 8 erfragten Personen, die in den Jahren 2011 bis 2015 ihre Arbeitslosigkeit beenden konnten, nahmen eine Beschäftigung am ersten Arbeitsmarkt auf (bitte pro Jahr absolut und in Prozent angeben)?

Frage 10 stellt über einen Bezug zu Frage 8 auf Langzeitarbeitslose ab. Diese Frage wurde bereits unter Frage 2 beantwortet.

Die Summen der jahresbezogenen Abgänge von nicht-langzeitarbeitslosen Personen in eine Beschäftigung auf dem ersten Arbeitsmarkt sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

	2011	2012	2013	2014	2015
Abgänge an Arbeitslosen insgesamt	292.371	262.594	248.605	238.125	222.166
dar. Nicht-Langzeitarbeitslose	245.436	212.933	202.170	188.563	177.992
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	86.552	75.270	71.340	68.393	64.381
Anteil Abgängen in Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt (an Abgänge Nicht-Langzeitarbeitslose)	35,3%	35,3%	35,3%	36,3%	36,2%

Datenquelle: Regionaldirektion Nord der Bundesagentur für Arbeit